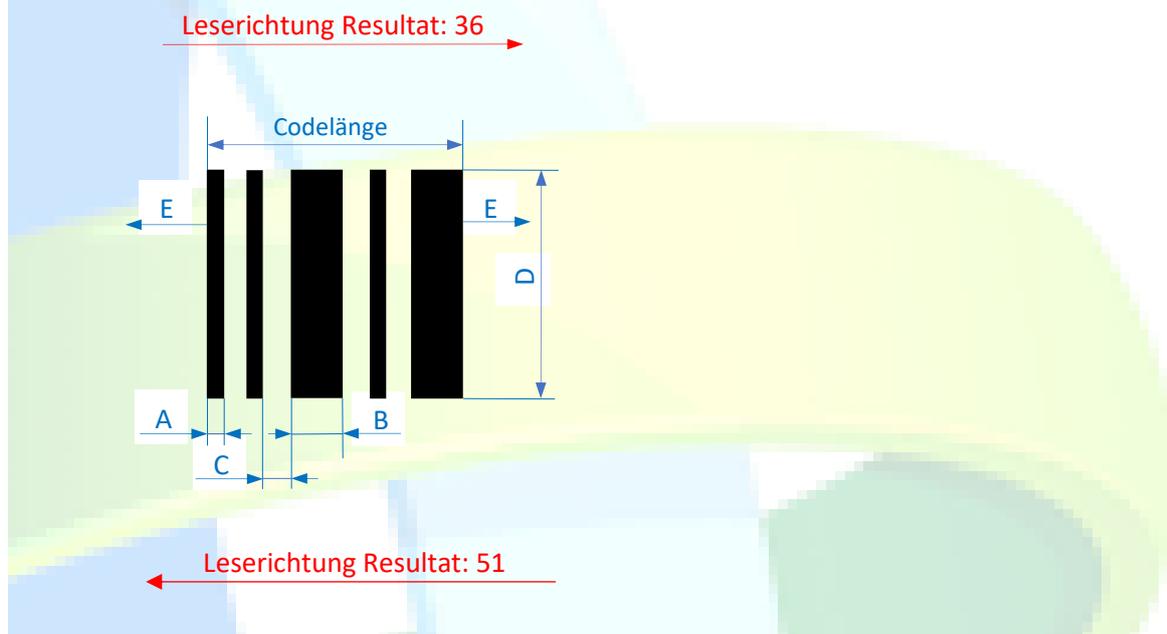


Pharmacode Ratgeber

Der Pharmacode ist ein Strichcode, welche hauptsächlich in der pharmazeutischen Industrie zur Packmittelkontrolle eingesetzt wird. Der Pharmacode besteht aus dicken und dünnen Codestrichen. Die Lesung vom Pharmacode erfolgt mittels Laserscanner oder einer Kamera.

- Der Pharmacode ist von variabler Länge
- Er ist nur ein Zahlencode
- Er ist nicht bidirektional: wenn man ihn von links nach rechts liest, ergibt sich ein anderes Ergebnis als wenn man ihn von rechts nach links liest.
- Der Pharmacode besteht aus 2 bis 16 Strichen, dicken und dünnen, die Zahlen von 3 bis 131'070 ergeben.
- Der Pharmacode verwendet keine Start- oder Stoppzeichen und besteht nur aus einem Leerzeichen mit fester Breite und zwei Arten von Strichen, einem dünnen und einem dicken.



	Norm	Minimal	Maximal	
A	0,5 mm	0,4 mm	0,7 mm	dünner Strich
B	1,5 mm	1,3 mm	2,5 mm	dicker Strich
C	1,0 mm	0,9 mm	2,5 mm	Abstand zwischen Strichen
D	8,0 mm	5,0 mm	n/a	Codehöhe
E	n/a	5 – 7 mm	n/a	Ruhezone / Randabstand

Verschiedene Einsatzmöglichkeiten:

- **Faltschachteln:** auf Faltschachtellasche
- **Beipackzettel:** Rückseite vom Code sollte nicht bedruckt sein, da meistens sehr dünnes Papier verwendet wird.
- **Etiketten**
- **Tuben:** Der Pharmacode wird auf Tuben gleichzeitig zur Ausrichtung der Tube verwendet.
- **Folien**

Pharmacode-Vergabeliste

TRIMACO	Pharmacode-Vergabeliste für Faltschachteln		Dok-Nr.: 000.01	Seite 1 von 1
Produkt- bezeichnung	Pharmacode		Vergabe	
	Nr.	Zeichen	Datum	Name
Produkt A	50		25.02.2019	Hans Muster
Produkt B	243		03.03.2020	Hans Muster
Produkt C	1001		12.04.2020	Hans Muster